

Aufsichtsrat beruft Fernando Carro in den Vorstand von Bertelsmann als CEO von Arvato

Aufsichtsrat beruft Fernando Carro in den Vorstand von Bertelsmann als CEO von Arvato - Arvato-Geschäftseinheiten bekommen mehr unternehmerische Eigenständigkeit - Arvato-Geschäftsleitung aus CEO Fernando Carro und CFO Rolf Hellermann - CEOs der drei großen Arvato-Geschäftseinheiten sollen Mitglieder des Bertelsmann Group Management Committee werden - Thomas Rabe: "Großes Potenzial bei Arvato-Geschäften" - Der Bertelsmann-Aufsichtsrat hat in seiner heutigen Sitzung Fernando Carro mit sofortiger Wirkung als CEO von Arvato neu in den Bertelsmann-Vorstand berufen. Die Berufung steht im Zusammenhang mit einer Weiterentwicklung des Unternehmensbereichs Arvato, die zu einer größeren unternehmerischen Eigenständigkeit der einzelnen Arvato-Geschäftseinheiten führt und Entscheidungsprozesse beschleunigt. Die Arvato-Geschäftseinheiten berichten direkt an Fernando Carro und werden von den Bertelsmann-Zentralfunktionen unterstützt. Der Arvato-Vorstand soll in diesem Zuge aufgelöst und durch eine Geschäftsleitung ersetzt werden. Diese besteht aus Arvato-CEO Fernando Carro und Arvato-CFO Rolf Hellermann, der diese Funktion zusätzlich zu seiner Aufgabe als Leiter der Bertelsmann-Hauptabteilung Zentrales Controlling und Strategie übernimmt. - Andreas Krohn, CEO Customer Relationship Management, Frank Schirrmeister, CEO Supply Chain Management, und Michael Weinreich, CEO Financial Solutions, sollen in das Group Management Committee (GMC) von Bertelsmann einziehen. Ulrich Cordes, bisheriger CFO von Arvato, übernimmt die Verantwortung für die Geschäftseinheiten Digital Marketing, Print Solutions, IT Solutions und Replikation. - Christoph Mohn, Vorsitzender des Bertelsmann-Aufsichtsrats, sagte: "Ich freue mich sehr über die Berufung von Fernando Carro in den Bertelsmann-Vorstand. Fernando Carro hat seine Laufbahn bei Bertelsmann 1993 begonnen und kennt das Unternehmen damit seit mehr als 20 Jahren bestens. Er hat in verschiedenen Managementpositionen sein unternehmerisches Können, seine Führungsstärke und seine Mitarbeiterorientierung unter Beweis gestellt. Er hat den Rückbau unserer Club- und Direktmarketinggeschäfte erfolgreich gesteuert. Seine internationale Erfahrung, die er unter anderem als Verantwortlicher für die Bertelsmann-Wachstumsregion Lateinamerika mitbringt, ist sehr wertvoll für die weltweite Expansion der verschiedenen Arvato-Geschäfte, für die er nun Verantwortung trägt. Ich wünsche Fernando Carro in seiner neuen Aufgabe als CEO von Arvato im Bertelsmann-Vorstand weiter viel Erfolg." - Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, ergänzte: "Durch die Weiterentwicklung stärken wir die unternehmerische Eigenständigkeit der Arvato-Geschäftseinheiten bei engerer Anbindung an den Bertelsmann-Konzern. Das wird dazu beitragen, eine noch höhere Wachstumsdynamik zu entfalten. Arvato hat mit den Übernahmen von Gothia und Netrada sowie dem Einstieg bei Intervallor in Brasilien bereits wichtige Meilensteine beim Ausbau der strategischen Wachstumsplattformen Finanz- und E-Commerce-Dienstleistungen gesetzt. Ich freue mich auf die noch engere Zusammenarbeit mit Fernando Carro im Bertelsmann-Vorstand sowie demnächst auch mit Andreas Krohn, Frank Schirrmeister und Michael Weinreich im Bertelsmann Group Management Committee sowie Ulrich Cordes in neuer Position. Ferner freue ich mich, dass Rolf Hellermann neben seinen bisherigen Aufgaben die Funktion des CFO von Arvato übernimmt." - Fernando Carro (50) ist seit 1993 in verschiedenen Führungsfunktionen für Bertelsmann tätig und seit 2012 Mitglied des Group Management Committee. Zuletzt war er als Präsident Lateinamerika und Spanien zuständig für die Bertelsmann-Geschäfte auf der iberischen Halbinsel sowie für die Expansion des Unternehmens in den südamerikanischen Wachstumsmärkten. Darüber hinaus verantwortete er seit 2007 die Club- und Direktmarketinggeschäfte von Bertelsmann, zwischen 2007 und 2011 als CEO des damaligen Unternehmensbereichs Direct Group Bertelsmann. Carro war nach einer Ausbildung zum Industriekaufmann und einem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens an der Technischen Universität Karlsruhe zunächst als Sportjournalist tätig. Zu Bertelsmann kam er über das Zentrale Nachwuchsprogramm. Bereits ein Jahr nach seinem Einstieg wurde er Geschäftsführer des Fachinformationsverlags Etrasa in Madrid, 1998 dann des Heinrich Vogel Verlags in München. 1999 zog Carro in den Bereichsvorstand von Bertelsmann Springer ein, bevor er zwei Jahre darauf als Geschäftsführer zum Círculo de Lectores nach Barcelona wechselte. 2005 wurde er Mitglied des Bereichsvorstands der Direct Group und übernahm zugleich als CEO die operative Führung des deutschen Clubs. - Rolf Hellermann (38) leitet seit 2012 die Bertelsmann-Zentralabteilung Controlling und Strategie. In seiner Funktion ist er ständiger Gast im Vorstand und Group Management Committee des Konzerns sowie in den Boards von RTL Group und Penguin Random House. In seinen Verantwortungsbereich fallen seit vergangenem Jahr zusätzlich Aufgabenfelder der Unternehmensentwicklung, darunter die Umsetzung konzernrelevanter strategischer Initiativen. Nach einem Studium der Betriebswirtschaftslehre in Vallendar, Los Angeles und Nancy promovierte Hellermann an der WHU - Otto Beisheim School of Management. Direkt im Anschluss startete er 2004 bei Bertelsmann in der Hauptabteilung Controlling und Strategie. 2008 übernahm er als Vice President dieses Bereichs die Verantwortung für das zentrale Controlling sowie das Investitionscontrolling für Random House, Arvato und die Direct Group. Im Rahmen seiner Bertelsmann-Laufbahn absolvierte Hellermann zudem Stationen bei der RTL Group in Luxemburg und bei Gruner + Jahr in Hamburg. - Andreas Krohn (55) verantwortet seit vergangenem Jahr die Arvato-Geschäftseinheit Customer Relationship Management (CRM) und ist stellvertretender Vorsitzender der internationalen Führungskräftevertretung bei Bertelsmann. Nach einem Studium der Betriebswirtschaftslehre in London, Reutlingen und Fontainebleau begann er seine Karriere als Assistent der Geschäftsleitung von Mohn Media. Es folgten zwei Jahre als stellvertretender Geschäftsführer der Druckerei Heichlinger und anschließend weitere Führungspositionen bei Mohn Media. 1995 wechselte Krohn zu Arvato Services, wo er ab 1997 die Verantwortung für das stark expandierende Airline-Geschäft übernahm. In den folgenden Jahren baute er sowohl die Geschäfte mit Kunden aus der Tourismus-Branche als auch die Aktivitäten von Arvato Services in Asien aus. 2013 übernahm Krohn die Verantwortung für sämtliche CRM-Geschäfte von Arvato in Deutschland, ein Jahr später die Leitung der Arvato-Geschäftseinheit CRM. - Frank Schirrmeister (50) ist Leiter der Arvato-Geschäftseinheit Supply Chain Management (SCM). Nach einem Studium der Elektrotechnik an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule in Aachen begann er seine berufliche Karriere als Senior-Berater bei der Unternehmensberatung Arthur Andersen & Co. (heute Accenture). 1994 wechselte er zu Arvato, wo er in verschiedenen leitenden Funktionen in Gütersloh und Versmold tätig war. 1999 übernahm Schirrmeister die Verantwortung für die weltweiten Geschäfte des Kunden Microsoft, 2004 wurde er Geschäftsführer der Arvato Distribution. Im vergangenen Jahr wurde er mit Zuständigkeit für den Bereich SCM in den Arvato-Vorstand berufen. - Michael Weinreich (49) leitet die Arvato-Geschäftseinheit Financial Solutions und ist Vorsitzender der Geschäftsführung von Arvato Infoscience. Nach einem Studium der Europäischen Betriebswirtschaft in Reutlingen und London war Weinreich zunächst als Berater bei der Unternehmensberatung Gruber, Titze und Partner (Gemini Consulting) in Bad Homburg tätig. 1994 wechselte er zur Otto Group (damals Otto Versand), wo er 13 Jahre lang diverse Führungspositionen bekleidete, zuletzt als Geschäftsführer für die Aktivitäten der Konzerntochter EOS-Gruppe in Deutschland. 2009 wechselte Weinreich als Geschäftsführer zu Arvato Infoscience. 2012 zog er in den Arvato-Vorstand ein und übernahm dort die Verantwortung für die Geschäftseinheit Financial Solutions. - Ulrich Cordes (47) war seit 2009 Kaufmännischer Vorstand der Arvato AG. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre in Göttingen promovierte Cordes 1995 an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer. 1997 trat er als Consultant in die Zentrale Unternehmensentwicklung von Bertelsmann ein. Im Jahr 2000 wurde er Kaufmännischer Leiter des Bertelsmann Marketing Service und 2002 Leiter der Arvato Direct Services. Seit 2007 war er Kaufmännischer Leiter von Arvato Services Central and Eastern Europe (CEE) sowie Mitglied der Geschäftsführung. - Über Bertelsmann: - Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, die Dienstleister Arvato und Be Printers, die Musikrechtefirma BMG sowie der E-Learning-Anbieter Relias Learning. Mit mehr als 112.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von 16,7 Mrd. Euro. Bertelsmann steht dabei für Kreativität und Unternehmerteil. Diese Kombination ermöglicht die Schaffung erstklassiger Medienangebote und innovativer Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. -

Pressekontakt

Bertelsmann SE & Co. KGaA

33311 Gütersloh

bertelsmann.de
info@bertelsmann.de

Firmenkontakt

Bertelsmann SE & Co. KGaA

33311 Gütersloh

bertelsmann.de
info@bertelsmann.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage